

Protokoll:

Die Verwaltung bestätigt auf Nachfrage, dass die Betriebsträgerschaft europaweit ausgeschrieben werden müsste, sollte die Stadt diese nicht selbst übernehmen.

Der Ausschuss weist nochmal ausdrücklich darauf hin, dass das Subsidiaritätsprinzips in Zukunft unbedingt weiter einzuhalten ist.

Der Ausschuss bittet weiterhin um Auskunft, wie im Kontext des sich verschärfenden Fachkräftemangels die personelle Besetzung in der Kita sichergestellt werden soll. Die Verwaltung führt aus, dass man sich hierzu in enger Abstimmung mit dem Amt für Personal und Organisation befindet. Bereits jetzt werden Dauerausschreibungen für Kita-Personal geschaltet. Die (Teilzeit-)Ausbildung soll weiter ausgebaut werden soll. Hierzu wird der Kontakt zu den Fachschulen intensiviert. Zudem ist eine neue Kita für potentielle Arbeitnehmer besonders attraktiv.

Des Weiteren wird aus der Mitte des Ausschusses die Frage nach der Einrichtung von städtischen Betriebs-Kita-Plätzen in der Kita Goldgrube gestellt. Die Verwaltung gibt an, dass dies eine Option ist, die noch geprüft wird.